

## Presseinformation

<b>Datum/Uhrzeit</b>	01.04.2016 kurz vor 18:00 Uhr	
<b>Einsatzart/-ort</b>	Küchenbrand Waldemarstr. 30	
<b>Notruf</b>	Durch Anwohner	
<b>Lage</b>	Eine Bewohnerin des Mehrfamilienhauses verständigte die Rettungsleitstelle, da sie aus einer Wohnung im 1. Obergeschoss einen ausgelösten Rauchwarnmelder hörte. Die Mieterin war nicht zu Hause.	
<b>Maßnahmen</b>	Der angerückte Löschbezirk Süd schaute über eine Steckleiter durch ein Fenster der Wohnung und konnte eine leichte Verrauchung feststellen. Daraufhin wurde die Wohnungstür gewaltfrei geöffnet. Ein auf dem Herd stehender Kochtopf mit angebrannten Essen wurde in der Spüle abgelöscht und die Herdplatte ausgeschaltet. Durch Öffnen der Fenster wurde die leicht verrauchte Wohnung belüftet. Personen waren zu keiner Zeit in Gefahr. Die restlichen Bewohner des Hauses konnten in ihren Wohnungen verbleiben. Der Einsatz war nach knapp 30 Minuten beendet.	
<b>Sonstiges</b>		
	<b>Einheit/Funktionsträger</b>	<b>Fahrzeug</b>
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Drehleiter
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen
	<b>Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr</b>	<b>14</b>
	Polizei	
<b>Einsatzleiter</b>	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)	
<b>Kontakt</b>	Alexander Jodeleit (Pressewart)	